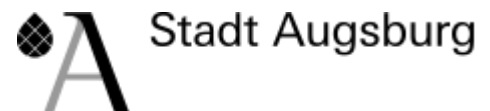


Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Newsletter Bildung | 03. Mai 2022



Inhalt

- » [Vorwort zum Bildungsnewsletter](#)
- » [Zusätzliche „Open-Library“-Öffnungszeiten der Stadteilbücherei Lechhausen ab Mai](#)
- » [Tag der offenen Tür bei der SuMMA](#)
- » [Infoveranstaltung zur Berufsorientierung in Augsburg Oberhausen](#)
- » [Aktiv älter werden – Bildungs- und Beratungsangebote für Senioren](#)
- » [Polizei und Geflüchtete im Dialog - ein interkulturelles Projekt zum gegenseitigen Verständnis](#)
- » [KLING KLANG GLORIA! Das Mozartfest für Kinder](#)
- » [Augsburger Grundschulgespräche im Sommersemester](#)



Vorwort zum Bildungsnewsletter

Liebe Leserinnen und Leser,

eines der wichtigsten Ziele meiner Arbeit als Referentin für Bildung und Migration ist es, gemeinsam mit anderen Dienststellen wie auch mit Akteuren in unserer Stadt die Bildungsangebote für alle Generationen und alle Teile der Stadtgesellschaft kontinuierlich weiterzuentwickeln und damit allen die Bildungsteilhabe zu ermöglichen. Einige aktuelle Projekte und Angebote möchte ich Ihnen in diesem Newsletter vorstellen.

Besonders wichtig ist die konsequente Weiterentwicklung der Online-Angebote und Informationsmöglichkeiten für alle Bürgerinnen und Bürger. Hierzu gehören etwa das stetig erweiterte Open Library-Angebot der Stadtbücherei oder auch die neuen Seiten des Bildungsportals A³ mit einer umfassenden Übersicht über Info- und Bildungsangebote für Seniorinnen und Senioren.

Die derzeitige Corona-Situation erlaubt uns glücklicherweise auch, bewährte Formate wieder aufzunehmen. Möglich sind nun endlich wieder die Präsenzveranstaltungen der Stadtbücherei, der Tag der Offenen Tür unserer Sing- und Musikschule, die zahlreichen DIWA-Veranstaltungen oder auch eine Infoveranstaltung zur Gestaltung der beruflichen Zukunft für Jugendliche und Eltern in Oberhausen soll dazu beitragen, Familien mit Migrationsgeschichte neue Perspektiven zu eröffnen.

Darüber hinaus freuen wir uns, mit Netzwerkpartnern neue Projekte starten zu können. Neue Wege gehen wir in einem gemeinsamen interkulturellen Projekt des Büros für gesellschaftliche Integration und des Polizeipräsidiums Schwaben Nord, um das gegenseitige Verständnis zwischen Polizei und Bewohnerinnen und Bewohnern von Gemeinschaftsunterkünften zu verbessern, Kulturmoderatorinnen und -moderatoren auszubilden und somit innovative Wege bei der gewalt- und konfliktbezogenen Präventionsarbeit einzuschlagen.

Eine besondere Herausforderung ist und bleibt noch für eine geraume Zeit, Geflüchteten aus der Ukraine in unserer Stadt ein gutes Ankommen zu ermöglichen. Anders als bei früheren Fluchtbewegungen kommen derzeit vor allem Frauen und Kinder zu uns. Die Stadt unternimmt daher derzeit gemeinsam mit zahlreichen Partnern besondere Anstrengungen - beispielhaft zu nennen sind hier vier Begegnungsorte und der Infopoint for Refugees am Königsplatz. Um die Kinder und Jugendlichen so schnell und gut wie nur möglich in unsere Betreuungs- und Bildungseinrichtungen zu integrieren, gibt es

insbesondere unsere „Willkommenskitas“ und an den Schulen „Pädagogische Willkommensgruppen“.

Der gemeinsame Nenner aller unserer Anstrengungen ist es, eine friedliche Weiterentwicklung unserer Stadtgesellschaft zu ermöglichen.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.

Martina Wild
Bürgermeisterin
Referentin für Bildung und Migration

Martina Wild



Zusätzliche „Open-Library“-Öffnungszeiten der Stadtteilbücherei Lechhausen ab Mai

Ab Mai steht die **Stadtteilbücherei Lechhausen** auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten zur Verfügung. Auch wenn die Mitarbeitenden nicht anwesend sind, können die Leserinnen und Leser Bücher und Medien ausleihen, verlängern und ihre Vormerkungen abholen, den Kaffee- und Wasserautomaten benutzen, lesen, sich treffen, lernen, die PC-Arbeitsplätze und das WLAN nutzen. Alles, was sie dazu brauchen, ist ein gültiger Büchereiausweis für Erwachsene.

Dies ist ein zusätzlicher Service der Stadtbücherei Augsburg, um den Nutzerinnen und Nutzern in Lechhausen die gleichen Öffnungszeiten zu bieten wie in der Zentrale am Ernst-Reuter-Platz.

Der Open Library-Betrieb startet am Montag, den 02.05.2022 mit folgenden Zeiten:

- montags und donnerstags von 10.00 bis 13.00 Uhr
- dienstags, mittwochs und freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr
- samstags von 10.00 bis 15.00 Uhr

Tag der offenen Tür bei der SuMMA

Unter dem Motto „So klingt die SuMMA“ veranstaltet die Sing- und Musikschule Mozartstadt Augsburg in diesem Jahr wieder ihren Tag der offenen Tür. Bei einem bunten Informations- und Musikangebot können Musikinteressierte aller Altersgruppen Instrumente kennen lernen und sich über das vielfältige Instrumental- und Vokalangebot der traditionsreichen Augsburger Bildungseinrichtung informieren:

Wann: Samstag, 7. Mai 2022, 10-14 Uhr
Wo: Zeughaus, Zeugplatz 1

Nähere Informationen unter summaugsburg.de

Infoveranstaltung zur Berufsorientierung in Augsburg Oberhausen

Die Fachstelle für Schulentwicklung und Bildung im Referat für Bildung und Migration bietet gemeinsam mit dem Jugendzentrum H2O, der Agentur für Arbeit, IHK, HWK, Jugendberufsagentur und verschiedenen Bildungsträgern am 4. Mai eine Informationsveranstaltung zur Berufsorientierung an.

Die Veranstaltung richtet sich vor allem an zugewanderte Jugendliche und ihre Eltern. Sie soll sowohl über die Bedeutung der dualen Ausbildung in Deutschland informieren als auch (virtuellen) Einblick in verschiedene Berufsfelder vermitteln.

Darüber hinaus werden verschiedene Unterstützungsangebote in der Berufsfindung aufgezeigt und Praktika vermittelt.

Nähere Informationen finden Sie im [Flyer](#).



Aktiv älter werden – Bildungs- und Beratungsangebote für Senioren

Lebenslanges Lernen ist heute selbstverständlich. Viele Bildungseinrichtungen in Augsburg und der Region haben daher ihr Angebot für Seniorinnen und Senioren erweitert. Um den interessierten Senioren einen kompakten Überblick über das vielfältige Angebot zu bieten, hat die Bildungsregion A³, bestehend aus Stadt und Landkreis Augsburg sowie dem Wittelsbacher Land, gemeinsam mit den Fachstellen der Seniorenarbeit, der Seniorenberatung, Trägern der Erwachsenenbildung und Mehrgenerationenhäusern auf dem Internetportal A³ spezielle Informationsseiten zu Bildungs- und Beratungsangeboten auf den Weg gebracht. Unter der Rubrik Aktiv älter werden finden sich ab sofort unter www.bildungsportal-a3.de/seniorenbildung/ zahlreiche Bildungs- und Beratungsangebote aus der Region, die sich speziell an Seniorinnen und Senioren wenden.

Vor allem Vereine, Verbände, soziale Einrichtungen, Fach- und Beratungsstellen für Seniorinnen und Senioren sowie Mehrgenerationenhäuser und Bürgertreffs bieten zahlreiche kostenfreie Veranstaltungen und Kurse an, die sich speziell an ältere Menschen richten. Diese Angebote sind mit kurzen inhaltlichen Beschreibungen sowie Kurs- und Kontaktdaten thematisch geordnet auf dem Bildungsportal A³ zu finden.

Darüber hinaus stehen den Seniorinnen und Senioren über die Kurssuche auf dem Bildungsportal A³ rund 5.000 Angebote aus dem Bereich der Erwachsenenbildung zur Verfügung. Diese richten sich in der Regel an alle Bürgerinnen und Bürger, können aber auch speziell auf die Interessen älterer Menschen zugeschnitten sein.

Zusätzlich zu den Bildungsangeboten bietet die neue Seite einen umfassenden Überblick über Beratungsstellen in der Region. Damit können diejenigen, die eine persönliche Beratung oder Auskunft zu senioren-spezifischen Fragestellungen und Themen wünschen, ohne große Umwege die richtige Ansprechperson in der Region kontaktieren.

Weitere Anbieter herzlich willkommen!

Aktiv älter werden versteht sich als offene und unabhängige Plattform für alle potenziellen Anbieter im Bereich der Seniorinnen- und Seniorenbildung. Einrichtungen, Vereine und Institutionen sind daher herzlich eingeladen ihre Angebote kostenfrei über

das Bildungsportal A³ bekannt zu machen.

Für Fragen stehen Goran Ekmešćić von der Stadt Augsburg unter (0821) 324-6997 oder bildungsberatung@augzburg.de, Petra Renger vom Landkreis Augsburg unter (0821) 3102-2813 oder bildungsberatung@lra-a.bayern.de und Frau Nicole Matthes vom Landkreis Aichach-Friedberg unter (08251) 92-4865 oder bildungsberatung@lra-aic-fdb.de zur Verfügung.



Polizei und Geflüchtete im Dialog - ein interkulturelles Projekt zum gegenseitigen Verständnis

Gemeinsam mit dem Polizeipräsidium Schwaben Nord und der BrückenBauen gUG startet das Büro für gesellschaftliche Integration im Referat für Bildung und Migration ein Projekt, das gegenseitiges Vertrauen von Polizeibeamtinnen und -beamten sowie Bewohnerinnen und Bewohnern von Gemeinschaftsunterkünften aufbauen und gleichzeitig bestehende Vorurteile, Misstrauen und Halbwissen auf beiden Seiten abbauen möchte.

Direkt vor Ort, in den am Projekt teilnehmenden Gemeinschaftsunterkünften, werden dazu regelmäßige gemeinsame Aktivitäten realisiert. Durch Sport, Kochen oder offene Frage- und Antwortstunden sowie vertrauensbildende Maßnahmen und niederschwellige inhaltliche Veranstaltungen zu polizeilichen Präventionsbereichen, entsteht die Möglichkeit des persönlichen Austauschs und des Kennenlernens.

Im Vorfeld dieser gemeinsamen Aktivitäten werden Kulturmoderatorinnen und -moderatoren sowohl auf Seiten der Polizei als auch auf Seiten der Geflüchteten ausgebildet, die diese Veranstaltungen und Projekte in den Unterkünften leiten. Besonders wichtig ist, dass bestehende Konfliktfelder bei Präventionsmaßnahmen in Unterkünften in Zusammenarbeit mit den Bewohnerinnen und Bewohnern aufgearbeitet werden. Es sollen gemeinsam Lösungen für eine kultursensible Ausrichtung der Präventionsarbeit gefunden werden.

Interessentinnen und Interessenten, die sich im kulturellen Austausch einbringen wollen, das friedliche Miteinander in unserer Gesellschaft fördern möchten und selbst Flucht- oder Migrationshintergrund haben, können sich gerne als Kulturmoderatorinnen und -moderatoren im Projekt melden.

Infos unter miriam.wiebusch@gemeinsam-bruecken-bauen.de und im **Flyer**



KLING KLANG GLORIA! Das Mozartfest für Kinder

Im Rahmen des Mozartfestes findet in diesem Jahr **vom 26. Mai – 3. Juni 2022** wieder das Mozartfest für Kinder statt. Mit zwei Familienkonzerten geht es los: In Kooperation mit dem Staatstheater Augsburg entwickelt MEHR MUSIK! als Ausrichter von KLING KLANG GLORIA ein brandneues Kinderkonzert: „Der Wolkengucker“ entdeckt bei seinen Himmelsbeobachtungen eine seltene Wolke – und steckt mittendrin in einer Geschichte über Ausgrenzung und Freundschaft. „Fräulein Töchen“, treue musikalische Begleiterin zahlreicher Kinder und Familien in der Corona-Zeit, träumt sich gemeinsam mit einem Volksmusikensemble die Donau hinunter bis zum Schwarzen Meer.

Endlich können auch Schulklassen und Kindergärten das KLING KLANG GLORIA-Programm wieder vor Ort im abraxas-Theater erleben. „Der Wolkengucker“ nimmt die Kinder in zwei Vorstellungen mit in die Fantasiewelt der Wolkenbeobachtungen. Das Toihaus Theater aus Salzburg erzählt in „Ton in Ton“ für die ganz Kleinen Geschichten ohne Worte – mit Ton, Tanz und Tönen! Das Trio Alondra verwandelt das bekannte Grimmsche Märchen vom tapferen Schneiderlein in „Die tapfere Schneiderin“, und das Panama-Ensemble zaubert frische Musik aus den Geschichten von Annegert Fuchshuber und Michael Ende – den Märchen vom „Lumpenkasperle“ und dem „Bombardon“.

Ein besonderes Projekt ist die Klangschiule, das mehrmonatige Kompositionsprojekt für Grundschul Kinder, das durch Corona zwei Jahre pausieren musste. Am 1. Juni führen über 80 Kinder ihre Hausmusik 2.0 auf, die sie seit März mit allen möglichen Instrumenten, echten, selbstgebauten und gefundenen, nach Vorbild des Komponisten John Cage.

An vier Tagen steht das Leopold Mozart Haus zum Kennenlernpreis offen: in „Peitschenknall und lange Reisen“ begeben sich die Kinder auf imaginäre Zeitreise in Leopolds Mozarts Leben. Und last, but not least, geht es in die Stadt – auf dem Spaziergang „Augsburg per Ohr“ ist nicht nur das genaue Zuhören gefragt, sondern wird auch die Fantasie angeregt.

Alle Infos zu den Konzerten und zur Ticketbuchung: www.mehrmusik-augsburg.de

Bildnachweis: Frauke Wichmann

Augsburger Grundschulgespräche im Sommersemester

Am 11. Mai beginnen an der Universität Augsburg wieder die jeweils mittwochs von 15h45 bis 17h15 stattfindenden Augsburger Grundschulgespräche. Der Themenschwerpunkt der Veranstaltungsreihe des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik lautet in diesem Sommersemester „Schüler*innen mit sozial-emotionalem Förderbedarf“. Den Auftakt der als Ringvorlesung konzipierten Reihe bildet der Vortrag von Dr. Anne Sartor, Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie; Oberärztin im Josefinum, zum Thema Diagnostik und Behandlung von Kindern mit Störungen im sozial-emotionalen Bereich.

Die Veranstaltung wird von der Regierung Schwaben als Fortbildungsmaßnahme für Lehrkräfte anerkannt.

Nähere Informationen zu den einzelnen Vorträgen und Terminen entnehmen Sie bitte dem [Flyer](#).

[Copyright](#) | [Homepage](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Newsletter ändern/abbestellen](#)
